

Spitzenkandidat Jürgen Trittin: Wollen eine Million Wähler hinzugewinnen, um Schwarz-Gelb zu verhindern

Zwischenbericht zum Landesparteitag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Spitzenkandidat Jürgen Trittin: Wollen eine Million Wähler hinzugewinnen, um Schwarz-Gelb zu verhindern

Am heutigen Vormittag haben 52 Delegierte von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ihren Landesparteitag in Stendal begonnen. Zwei zentrale Punkte stehen im Mittelpunkt: die politische Debatte über "Mehr Demokratie" sowie der Auftakt zum Bundestagswahlkampf. Inhaltlich befassen sich die Delegierten mit dem Antrag des Landesvorstandes "BürgerInnen bewegen - Demokratie erneuern". Gegen 14 Uhr beginnt die Aufstellung der Liste zur Bundestagswahl. Um Platz 1 kandidieren Bundestagsabgeordnete Undine Kurth und Bundesgeschäftsführerin Steffi Lemke. Um Platz 2 und 3 bewerben sich die Landesvorsitzenden Christoph Erdmenger und Claudia Dalbert.

Derzeit läuft die politische Debatte.

In einer emotionalen Rede stimmte Jürgen Trittin, Spitzenkandidat von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Delegierten auf den Bundestagswahlkampf ein.

Aus der Europawahl seien BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN als dritte Kraft hervorgegangen. "Bei der Bundestagswahl wollen wir eine Million Wählerinnen und Wähler zusätzlich mobilisieren, um die große Koalition zu beenden und Schwarz-Gelb zu verhindern. Wir wollen wieder dritte Kraft werden", rief er den Delegierten zu. "Wir haben die richtigen Antworten in der Wirtschaftskrise - wir haben die Konzepte, Wirtschaft und Umwelt menschlich und sozial zu gestalten." In der Krise könne das Land nicht staatsautoritären Konservativen und Neoliberalen überlassen werden", gab Trittin die Devise aus. "Schwarz-Gelb ist noch lange nicht gewählt."

Der Spitzenkandidat benannte Themen, in denen der politische Gegner falsche Weichen stelle, so etwa in der Agrar- und Energiepolitik. Trittin:

"Wir stehen am Scheideweg - entweder eine klimafreundliche Energiepolitik mit erneuerbaren Energien oder eine Politik pro neue Kohlekraftwerke, die das Klima zerstört und Arbeitsplätze vernichtet." Trittin weiter: "Unsere Antwort auf die Krise: Investitionen in Klimaschutz, Gerechtigkeit und Bildung. Das schafft eine Millionen neue Jobs." Wir müssen Schwarz-gelb verhindern und die große Koalition beenden. Dafür müssen Grüne wieder dritte Kraft werden."

© Landesverband Sachsen-Anhalt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 2009

Quelle:
<http://www.gruene-sachsen-anhalt.de/>